



Handwritten text, possibly a signature or date, in cursive script.



Key dem

Sachslandischen

und

Brannerischen

Am 19. May / Anno 1721,

in Torgau/

Behaltenen Hochzeit-**W**est/

Wolte

Seine Schuldigkeit in nachstehenden Zeilen abstratten/

Des

Herrn **B**räutigams

Gehorsamstes Rathgen/

C. G. D.



172

aus dem Jahre

172

aus dem Jahre

aus dem Jahre

aus dem Jahre

172

aus dem Jahre

aus dem Jahre

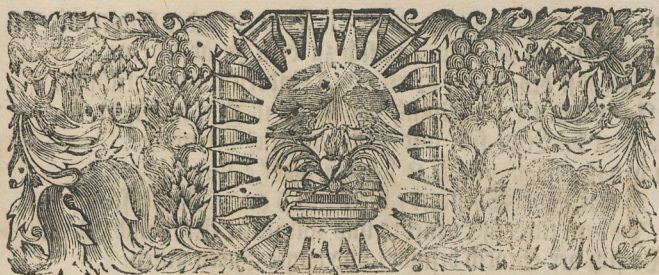
aus dem Jahre

aus dem Jahre

aus dem Jahre

aus dem Jahre





* * *

* * *

* * *



As auch im Wasser pflegt der Liebe Macht
zu spielen/
Und bey den Schuppen Heer / die Flammen
abzukühlen/
Zeigt Venus an / wenn sie in Perlen Wie-
gen schwimmt/
Und ihren Ursprung selbst vom Schaum
der Wellen nimmt.

Wenn Delphins Art ihr wird gescher an die Seite,
Auch auf dem festen Rund so reiche Liebes-Beuthe/
Als in dem grossen Meer / nicht angetrossen wird.
Drum Amors Schiff mit Recht der Fische Zeichen führt.
Wenn Sie / Beehrtes Haar / auch mitten unter Zeichen/
Von des Cupido Netz sich lassen überschleichen:
Wenn Sie an selben Tag / daran das Sonnen-Licht
In Fischen / dieses Jahr herfür zum ersten bricht /

Mit

Mit wahren Mund und Hand die Treu einander schweren.
 Wenn Sie am heutigen Tag sich zu dem Altar kehren/
 Woselbst des Einen Herkz / dem Andern wird verknüpfft/
 An welchen Luna-Glantz vor Freud in Fischen hüpfet.
 So zeugt die Liebe sich mit Fisch und Raß vermischet/
 Auch daß Cupido und Sie selbstn wohl g. fischet.
 Daher Ihr Ehestand / wird gleich dem Wasser seyn/
 In dem sich reget / mehret und wimmelt Groß und Klein.
 Wo sich der Storch befindet / und bunte Enten nisten/
 Der Krebs der Krebsin folgt / und an den hohen Küsten
 Ein Hecht mit Hechten scherzt / und hundertfache Brut/
 Dem Wasser schenckt und zeugt / aus seiner Liebes-Blut.
 So wünsche ich demnach / daß auf Sie immer flüssen/
 Geld und Wohlgerucha mit überreichen Güssen/
 Wie viel die grosse See an Fischen täglich nährt/
 So vieles Heyl und Wohl sey Ihnen stets bescheert.
 Es sey die Jungfer Braut fortbin den schlanden Schmerlen
 Darinne gleich / wann sie sind voller Ragen-Perlen.
 Dieweil in solchem Teich man solche Fische fängt/
 Wo Venus spielt / und der Liebe Netz' aufhängt.



AB 180007

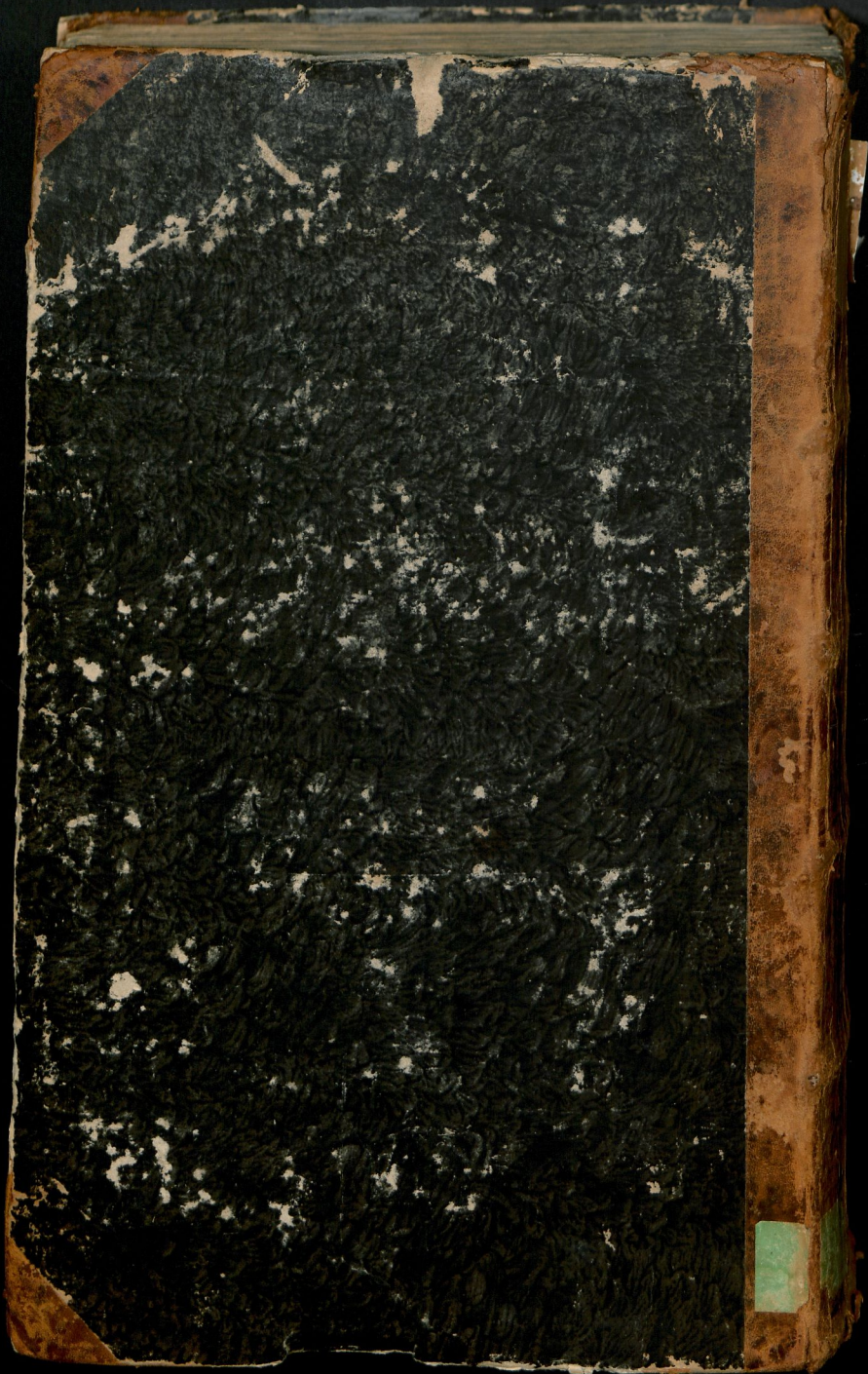
ULB Halle 3
002 378 078



5b.

VD 77





Bei dem
Ganzlandischen
 und
Brannerischen

Am 19. May / Anno 1721.

in Torgau/

Behaltene[n] Hochzeit-/

Wolte

Seine Schuldigkeit in nachstehenden Zeilen abstraten/

Des

Herrn Bräutigams

Gehorsamtes Rathgen/

C. G. D.

des Lieben

